

Saisonstart mit neuer Ausstellung

STEIN AM RHEIN Nach umfassenden Renovierungsarbeiten, die insbesondere dem Brandschutz und der Sicherheit galten, ist das Museum Lindwurm ab heute Dienstag, 1. März (10 Uhr) wieder geöffnet. Am kommenden Sonntag, 6. März lockt dann auch die Sonderausstellung «Badekultur um 1930. Strandbad-Plakate aus der Schweiz und vom Bodensee» mit freiem Eintritt ab 13 Uhr.

Zur Sonderausstellung zeigt das Museum Lindwurm «drei Filme um 1930» im Cinema Schwanen. Gestartet wird mit «Wege zu Kraft und Freunde» (D/1925) um 15 Uhr. Die beiden anderen Filme folgen am 13. März und 3. April. (r.)

Tag der Archive im Rathaus

Die Gemeinde Gottmadingen und das Kreisarchiv Konstanz laden anlässlich des bundesweiten «Tags der Archive» am 6. März ins Rathaus Gottmadingen ein, wo Kreisarchivar Wolfgang Kramer die interessantesten Dokumente aus der Vergangenheit präsentiert. (r.)

IMPRESSUM

Verlag Meier + Cie AG, Schaffhausen
Adresse: «Steiner Anzeiger»,
Postfach 1275, 8201 Schaffhausen

Redaktion Mark Schiesser (Sr.)
berichte@steineranzeiger.ch
Telefon +41 52 633 32 33

Anzeigenverkauf Ingo Knappich
anzeigenservice@steineranzeiger.ch
Telefon +41 52 633 32 67

Abonnement
aboservice@steineranzeiger.ch
Tel./Fax +41 633 33 66/34 06
Jahresabonnement: Fr. 84.–

Layout Sandra Klingler

Erscheinungsweise jeweils dienstags

Anzeigen- und Redaktionsschluss
Montag, 9 Uhr (Textanschluss)
Mittwoch, 14 Uhr

Online www.steineranzeiger.ch

Beratungs- und Verkaufsstelle
Goldhuus, Rathausplatz 3,
8260 Stein am Rhein

Druck und Auflage Kuhn-Druck AG
Neuhausen; NA 1119 Ex., GA 4103 Ex.
(notariell beglaubigt 2013/2014)

LESEBRIEF

Eine grobe Verletzung der Gemeindeverfassung

In Artikel 11 der Verfassung der Einwohnergemeinde Stein am Rhein ist Folgendes festgehalten: «Ist eine Initiative zustande gekommen, so hat der Stadtrat innerhalb von drei Monaten dem Einwohnerrat darüber Bericht und Antrag zu unterbreiten.» Am 25. September 2015 wurde bekanntlich durch ein Initiativkomitee folgende Initiative mit 216 gültigen Unterschriften dem Stadtrat eingereicht: «Am Standort Riipark (ehemals Strandbad Niderfeld) wird ein Bad mit Badmeisterin/Badmeister geführt. Das Reglement zur Führung des Bades muss unter Einbezug von ausgewiesenen Fachpersonen erstellt und umgesetzt werden.»

Aufgrund dieser Bestimmung hätte der Stadtrat spätestens im Januar dem Einwohnerrat einen Antrag in dem Sinne vorlegen müssen, ob der Stadtrat dem Begehren zustimmt, ob er es ablehnt oder ob er der Initiative in Form eines ausgearbeiteten Entwurfs einen Gegenvorschlag gegenüberstellt. Dieser Antrag wurde innert der gemäss Gemeindeverfassung vorgesehenen Frist von drei Monaten dem Einwohnerrat nicht eingereicht. Demnach liegt hier eine offensichtliche Verletzung der Gemeindeverfassung

vor. Wie aus einem Protokoll des Stadtrates vom 21. Oktober 2015 hervorgeht, wurde das Baureferat – also der Baureferent – mit der Bearbeitung und der Federführung der Initiative beauftragt und angewiesen, dem Stadtrat innerhalb der gesetzlichen Fristen Bericht und Antrag zuhanden des Einwohnerrates zu stellen. Dies ist, wie dargestellt wurde, nicht erfolgt. Erst auf Intervention der Initianten hat nun der Baureferent offenbar Verhandlungen mit diesen aufgenommen um sie zu einem Rückzug des Begehrens zu bewegen.

Wie bereits erwähnt, stellt das Ganze eine Verletzung der Gemeindeverfassung und eine eigentliche Missachtung unserer Volksrechte dar. Man darf gespannt sein, ob der Einwohnerrat diesen Vorgang nun einfach stillschweigend toleriert oder entsprechende Massnahmen ergreift. Immerhin steht in der Gemeindeverfassung: «Der Einwohnerrat übt die Oberaufsicht über die Stadtbehörden und über die Stadtverwaltung, einschliesslich Gemeindebetriebe, aus.»

Arthur Cantieni
Stein am Rhein



Lieder und Texte von Mani Matter

Rund 80 Seniorinnen und Senioren lauschten am vergangenen Donnerstag auf Einladung der Kirchgemeinden in der Turnhalle in Kaltenbach am regionalen Seniorennachmittag den Worten und Klängen von Andreas Aeschlimann. Der Zürcher Chansonnier versetzt von Beginn weg die Zuhörer zurück in die späten 60er- und frühen 70er-Jahre mit verschiedenen altbekannten und weniger bekannten Liedern des zu früh verstorbenen Berner Troubadours Mani Matter. Bild Sr.

Gemischter Chor lädt ein

Der Gemischte Chor Hemishofen steht bereits in den Startlöchern für die jährliche Abendunterhaltung. Diese findet am 12./13. März in der Mehrzweckhalle in Hemishofen statt. Unser Dirigent Franz Hidber nimmt Sie mit auf eine Zeitreise. Unter dem Motto «Gestern und Morgen» werden Sie an diesem Abend das Hier und Jetzt geniessen können. Mit dabei sind am Samstag der Männerchor Öhningen und am Sonntag der Gemischte Chor Wangen, beide dirigiert von Stefania Luppá. Gluschtig macht Sie sicherlich auch unser Theaterschwank «Süess und süffig». Ein unterhaltender Abend ist garantiert. Nicht zu vergessen unsere bewährte Festwirtschaft und eine schöne Tombola, die auf Sie wartet. Wir freuen uns, Sie willkommen zu heissen. (Eing.)



AGENDA

Stein am Rhein ■

Musikalische Lesung Der Bündner Autor und Performer Arno Camenisch liest aus seinem neusten Roman «Die Kur» und Spoken-Word-Texte am Fr., 4. 3., 20 Uhr auf der Schwanenbühne.

■ **Kino** «Die dunkle Seite des Mondes» (CH/2015) am Sa., 5. 3., «Wege zu Kraft und Schönheit», So., 6. 3., 15 Uhr, «Himmel auf Erden» (S/2015) um 20 Uhr im Cinema Schwanen.

■ **Einwohnerrat** Die Sitzung vom 4. 3. fällt mangels Geschäftten aus.

■ **Vernissage** Ölbilder von Milcho Talev am Sa., 5. 3., ab 17 Uhr in der Falkengalerie.

■ **Weltgebetstags-Gottesdienst – für die Region** am Freitag, 4. 3., 19 Uhr in der Chrischona-Kapelle an der Wagenhauserstrasse.

Ramsen ■ Theater am Sa., 5. 3., in der MZH Schanz, Türöffnung mit Verpflegungsmöglichkeit ab 18.30 Uhr, Theaterbeginn um 20.15 Uhr.